



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Hockeyfreunde,

Ich blicke auf ein sehr interessantes zweites Jahr meiner Amtszeit zurück.

In diesem Jahr bekam ich tatkräftige Unterstützung in der Jugendsprecherarbeit.

Sarah Sprink, weibliche Jugend A Spielerin von SW Neuss, und Svea Hinnüber, weibliche Jugend A Spielerin vom Club Raffelberg, konnten für die Jugendsprecherarbeit im WHV gewonnen werden.

Beide haben die Auswahlmannschaften im WHV durchlaufen und konnten auch schon mehrfache Erfahrungen im DHB-Trikot sammeln. Durch ihre Erfahrungen auf Verbands- und Landesebene haben beide hervorragende Kontakte zu anderen Jugendlichen in ganz Hockey-Deutschland.

Hier freue ich mich sehr auf ein weiteres, gemeinsames und interessantes Jahr.

Das vergangene Jahr stand wieder ganz im Zeichen der Internetberichterstattung bei dem Live-Ticker und den Spielberichten.

Eine erfreuliche Beobachtung gab es bereits zu Beginn des vergangenen Jahres. Nachdem Ende des Jahres 2009 in Berlin während des Länderpokals wieder einige Jugendliche mit der Internetberichterstattung vertraut gemacht werden konnten, bestand im Februar 2010 die Möglichkeit, die erlernten Handgriffe während der Deutschen-Meisterschaft der A-Mädchen in Geldern umzusetzen. Und diese Handgriffe wurden ausgezeichnet umgesetzt und hervorragend angewandt.

Das Highlight des Jahres war sicherlich die Endrunden im Hessenschild und Franz-Schmitz-Pokal. Die Endrunden wurden auf der Anlage des Crefelder HTC ausgerichtet und die Internetberichterstattung fand bei ihrem „WHV-Heimspiel“ exzellente Bedingungen vor. Von sämtlichen 22 Spielen konnte man mit der Hilfe des Live-Tickers berichten.

Es war schön zu sehen, wie sich die Jugendlichen des Crefelder HTC engagierten. Mit viel Eifer, flüssigen Ideen und Sprüchen und schnellen Fingern wurden die gesehenen Spielzüge, Tore und nennenswerten Aktionen auf den Bildschirm und in die „Haushalte“ übertragen.

Teilweise wurde gleichzeitig an drei Computern gearbeitet, man sprintete um den Platz, um den noch unklaren Torschützen ausfindig zu machen oder konnte den Bundestrainer U21 um seine Meinung oder einen Rat bitten.

Alles in Allem war dieses Wochenende ein wunderschönes Highlight des vergangnen Jahres. In Krefeld konnte man neben dem Sieg der West-Jungs auch ein schönes Wochenende im Interteam feiern, wo beim gucken der einzelnen Spiele, beim philosophieren über einzelne Aktionen und den gemeinsamen Arbeiten der Spaß nie zu kurz kam.

In diesem Jahr steht im März der Besuch des Bundesjugentages in Rostock an, wo wieder viele interessante Eindrücke der Hockeyfamilie auf mich warten werden.

Für das Jahr 2011 ist weiterhin das Ziel, das Team der Internetberichterstattung weiter auszubauen.

Mit freundlichen Hockey-Grüßen

Patrick Fritsche

WHV-Jugendsprecher